



Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders

Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.)

 **Download**

 **Online Lesen**

**Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland /
Mit einem Vorwort von Wim Wenders** Michael Rauhut (Hg.), Reinhard
Lorenz (Hg.)

 **Download** [Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Mus
...pdf](#)

 **Online Lesen** [Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer M
...pdf](#)

Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders

Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.)

Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.)

Downloaden und kostenlos lesen Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.)

416 Seiten

Pressestimmen

»Ich hab den Blues schon etwas länger« ist mehr als nur eine vergnügliche Spurensuche, es ist eine längst fällige Beschäftigung mit dieser Musik in Deutschland Ost und West. Die Autoren - vom Herausgeberpaar Michael Rauhut (Professor für populäre Musik der Universität Adger in Norwegen) und Reinhard Lorenz (Gründer des Jazzarchivs Eisenach) handverlesen - ergehen sich nicht in den üblichen Plattitüden über den Blues. Sie haben sich, und das ist von der ersten bis zur letzten Zeile spürbar, ernsthaft, akribisch, aber auch emotional mit dieser Musikform auseinandergesetzt; so führen sie uns behutsam durch den deutschen Blues von seinen Anfängen im Kaiserreich über die Zeiten des Naziterrors bis ins Hier und Heute. Von Bayern bis Thüringen, von Berlin bis Lahnstein - von Inga Rumpf über Eric Burdon und Peter Maffay bis zu Pete York und Götz Alsmann. (Deutschlandradio)

Blues in Ost und West, Anekdoten, Analysen, Mumaßungen über die Zukunft dieser Musik. Und immer wieder Bekenntnisse. Doch das mit 231 Fotos und acht Farbtafeln illustrierte Sammelwerk von Rauhut/Lorenz fasziniert auch Zeitgenossen, die sich nur am Rande für den Blues interessieren. Jazzler und Pop-Fans werden Spaß haben und viel lernen. (Spiegel online)

Alle Texte bieten neben akribisch recherchierten und exzellent formulierten Informationen vor allem das, was den Blues auszeichnet: Ganz viel Gefühl. Man spürt den Atem der Geschichte, den Schweiß der Legenden und besonders den Zauber der Musik - begleitet von tollen, stimmungsvollen Fotos von Menschen und Orten oder auch Originaldokumenten. Als Leser kann man sich mit diesem Buch eine intensive Blues-Woche gönnen, indem man an jedem Wochentag das entsprechende Kapitel liest und je nach eigener Tonträgersammlung die passende Musik dazu auflegt. Danach wird es gute Dienste als schier unerschöpfliches Nachschlagewerk leisten können. (1beat.de) Kurzbeschreibung

Er wird gern auf simple Muster reduziert, der Blues: zwölf Takte, drei Akkorde, schwarz und weiß. Für die einen ist er Entertainment, für die anderen Religion. Pharisäer und Proleten, Yuppies und Müslis, Sammler, Jäger und Party People sie alle holen sich das Ihre aus dem Füllhorn dieser alten, aber nie alternden Musik. Ein Ton, tausend Seelenschwingungen. Das Buch sichert Spuren auf unterschiedlichen Ebenen. Es taucht zu den Nischen und Biotopen des Blues in Deutschland ab und sucht den Schein des großen Rampenlichts. Momentaufnahmen seiner reichen Geschichte stehen neben Einblicken in die bis heute vitale, feingliedrige Szene. Der Blues gehört zu den langlebigsten und schillerndsten Phänomenen der populären Musik. Sein prägender Einfluss auf diverse Stile und Spielarten, von Rock n Roll bis Rap, steht außer Frage. Die Herausgeber Michael Rauhut und Reinhard Lorenz konnten namhafte und kompetente Autoren gewinnen: Christoph Dieckmann und Konrad Heidkamp (Die Zeit), Werner Burkhardt (Jazzkritiker der ersten Stunde), den Rockpalast-Macher Peter Rüchel, die Journalistenlegenden Manfred Miller und Tom Schroeder sowie Siegfried Schmidt-Joos, aber auch Musikwissenschaftler wie Peter Wicke (Humboldt-Universität zu Berlin) und den Frontmann der dienstältesten westdeutschen Bluesband »Das Dritte Ohr«. Daneben kommen die Musiker selbst zu Wort von Eric Burdon bis Klaus Doldinger. Das Geleitwort stammt von Wim Wenders. Der Band enthält 239 zum Großteil bislang unveröffentlichte Fotos. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Prof. Dr. Michael Rauhut: Jahrgang 1963, Studium der Musikwissenschaft, seit 1984 Mitarbeiter des Forschungszentrums populäre Musik in Berlin, 1993-2000 Mitarbeiter des Instituts für zeitgeschichtliche Jugendforschung, seit 2008 Prof. für populäre Musik an der University of Agder in Kristiansand / Norwegen, zahlreiche Publikationen u.a. den Bestseller »Bye bye, Lübben City - Bluesfreaks, Tramps und Hippies in der DDR (mit Thomas Kochan). Reinhard Lorenz: Jahrgang 1952, 1972-1976 Studium der Sportwissenschaften und 1983-1989 der Theaterwissenschaften, seit 1986 künstlerischer Leiter des

Eisenacher Jazzclubs und 1999 Gründer des Internationalen Jazzarchivs Eisenach, 2006 Initiator der Lippmann+Rau-Stiftung für Musikforschung und Kunst, seit 1990 Leiter des Kulturamtes Eisenach, zahlreiche Veröffentlichungen.

Download and Read Online Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) #WXLUJADYQZ8

Lesen Sie Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) für online ebook Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) Bücher online zu lesen. Online Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) ebook PDF herunterladen Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) Doc Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) Mobipocket Ich hab den Blues schon etwas länger. Spuren einer Musik in Deutschland / Mit einem Vorwort von Wim Wenders von Michael Rauhut (Hg.), Reinhard Lorenz (Hg.) EPub